

# Unfall: Überholter Pkw-Fahrer soll sich bei der Polizei melden

Er hatte zunächst angehalten, fuhr dann aber Richtung Teisnach weiter



**Die Unfallstelle am späten Freitagnachmittag aus Blickrichtung Hartmannsgruber Einfahrt:** Die beiden arg demolierten Fahrzeuge (links der Fiat Punto, rechts der Toyota Jeep) blieben nach dem Zusammenstoß in der Einfahrt nebeneinander stehen. – Foto: Hackl

**Geiersthal/Furthof.** Die Ermittlungen der Polizei zu dem folgenschweren Verkehrsunfall bei Furthof (Gemeinde Geiersthal), bei dem am Freitag ein 79-jähriger Beifahrer den Tod fand, dauern an.

Von der Polizei gesucht wird der Fahrer eines dunklen bzw. grauen Pkws, den der Unfallverursacher unmittelbar nach dem Kreisverkehr in Furthof in Richtung Teisnach mit seinem Toyota Jeep überholt hatte. Dieser Mann soll zuvor mit seinem Fahrzeug die Strecke von Gotteszell-Hochbühl über Ruhmannsfelden und Patersdorf bis zur Unfallstelle bei Furthof befahren haben. Der Fahrzeugführer hatte, so Zeugenaussagen, nach dem Zusammenstoß angehalten, fuhr aber kurze Zeit später in Richtung Teisnach weiter. Dieser Fahrer wird dringend gebeten, sich mit der Polizeiinspektion Viechtach in Verbindung zu setzen.

Wie berichtet, ist der Unfall auf der Staatsstraße 2136 zwischen Patersdorf und Teisnach von einem 78-jährigen Toyota-Fahrer aus Böbrach verursacht worden. Er befand sich am Freitagnachmittag, gegen 16 Uhr, auf der Fahrt

ANZEIGE

Ihre private  
**Kleinanzeige**

Wir beraten Sie gerne.  
Tel. (0 99 42) 94 72-0

Viechtacher Bayerwald-Bote

Wir sind für Sie da. [www.pnp.de](http://www.pnp.de)

von Patersdorf nach Böbrach. Nach dem Furthofer Kreisverkehr hatte er zunächst einen Pkw (dessen Fahrer jetzt gesucht wird) überholt und sich dann in Höhe der Abzweigung nach Hartmannsgrub einem dort haltenden Pkw genähert, dessen 28-jährige Fahrerin nach links abbiegen wollte, aber verkehrsbedingt anhalten musste. Um wegen der hohen Geschwindigkeit ein Auffahren zu vermeiden, wich der Böbracher nach links aus

und stieß frontal mit einem entgegenkommenden Fiat Punto zusammen, der von einer 40-jährigen Frau aus der Gemeinde Geiersthal gesteuert wurde. Sie wollte ihrerseits noch nach rechts ausweichen, konnte aber einen Frontalzusammenstoß im Bereich der Abzweigung nicht mehr verhindern.

Auf dem Beifahrersitz im Fiat saß der 79-jährige Schwiegervater der Fahrerin, bei dem der Notarzt nur noch den Tod feststellen konnte. Eine Obduktion soll klären, ob der 79-Jährige auf Grund von Unfallverletzungen oder möglicherweise an einem Herzinfarkt gestorben ist.

Die Helfer vor Ort aus Ruhmannsfelden leisteten mit zwei Sanitätern und einem Notarzt Erste Hilfe, die Feuerwehren aus Linden, Altnußberg und Böbrach leiteten den Verkehr um und räumten später die Unfallstelle.

Zur genauen Klärung des Unfallhergangs wurde von der Polizei ein Gutachter eingeschaltet. An den beiden Fahrzeugen entstand ein Gesamtschaden in Höhe von rund 26 000 Euro. – hl